

# Blitzschlag

## One Shot

Von DirrtyHaruka

**Titel:** Blitzschlag

**Untertitel:** One Shot

**Disclaimer:** Die Charaktere gehören nicht mir sondern Naoko Takeuchi und Riyoko Ikeda. Einzig die Story gehört mir. Ich bereichere mich nicht an diesem Dokument oder verwende es zu gewerblichen Zwecken.

**Autorenvorwort:** Ein kleiner One Shot von mir, der mir mal eben so beim warten drauf, dass mein PC die Datei kopiert die ich haben wollte, eingefallen ist. Viel Spaß damit ^^

Als ich dich sah, war es so als ob mich ein Blitz traf und die Elektrizität meinen Körper lahm legte. Mit dem kleinen Unterschied, das mein Herz nicht aufhörte zu schlagen, sondern eher versuchte den passenden, aber viel zu schnell wiederholenden, Donner erklingen zu lassen. Deine Schönheit vernebelte mir sofort den Verstand. Deine langen blonden Haare, deine strahlend blauen Augen, dein Lächeln, einfach alles war perfekt. Du hast einfach da gestanden und dich mit jemandem unterhalten, wie es tausende Menschen Tag für Tag tun, aber dir dabei zuzusehen, faszinierte mich mehr, als alles andere. Nie wieder wollte ich die Augen von dir abwenden, aus Furcht diesen Anblick nie wieder erleben zu dürfen. Noch nie, NIE, hatte mich eine Frau zuvor so für sich eingenommen, wie du es getan hast. Wie gut das „den Kopf verdrehen“ nur eine Metapher ist, sonst hätte mir diese Begegnung das Leben gekostet. Aber selbst wenn, noch in jenem Augenblick wäre ich liebend gern gestorben, hätte mir irgendjemand versprochen, das du dort, wo ich dann ankommen würde, mein sein würdest. Wie lange habe ich gekämpft? Wochen, Monate, Jahre? Quälend lange, zumindest. Seit ich dich das erste Mal angesprochen hatte, hast du mich zappeln lassen. Wie ein Hund bin ich dir gefolgt, habe dir jeden Wunsch von den Augen abgelesen in der Hoffnung, du würdest mich irgendwann einmal erhören. Jede Faser meines Körpers hat vor Liebe nach dir geschrien und das hast du gewusst, dennoch hast du mich abgewiesen. So oft das ich aufhörte zu zählen. Ja, beinahe hätte ich aufgegeben. Brüllte dir ins Gesicht, wie sehr ich dich liebe und verließ dich noch im selben Augenblick, mit dem Gedanken, dich vergessen zu wollen, obwohl der Wunsch bei dir zu sein, so immens groß war. Nie war ich seit der ersten Begegnung Tagelang von dir getrennt. Du

fehltest mir, kaum das ich die Tür hinaus war. Es vergingen viele Tage und es schmerzte. Nicht nur seelisch, mein ganzer Körper schmerzte, so abhängig bin ich von dir gewesen. Und dann geschah es. Es klingelte an meiner Tür und als ich sie öffnete, sah ich in dein Gesicht. Das erste Mal das ich solch einen Ausdruck in deinen Augen sah. Schmerz, Traurigkeit und etwas Erleichterung. Dann fielst du in meine Arme. Ohne darüber nachzudenken drückte ich dich fest an mich. Wie lange hatte ich davon geträumt? Ich erinnere mich genau. Deine Hände krallten sich beinahe schon in mein Hemd und du hast geweint. Nie werde ich deine Worte vergessen, die du schluchzend in mein Hemd genuschelt hast. Du wärest dumm gewesen, hättest mich unnötig gequält und verloren, obwohl du nur ein wenig hättest in dich gehen müssen. Du hättest gemerkt, was ich dir bedeute, doch zu spät. Du sagtest, du würdest sterben, wenn das nur eine Garantie dafür wäre, alles wieder rückgängig zu machen, damit ich zu dir zurück kehre und du mir sagen könntest wie sehr du mich liebst. In diesem Moment hörte der Schmerz in mir auf. Ich drückte dich weg und tat das, worauf ich seit damals so brennend gewartet hatte: Ich küsste dich und legte das Versprechen, für immer bei dir zu bleiben, hinein. Und du hast es verstanden.

Seit dem bin ich bei dir. Seit diesem Augenblick bist du mein. Seit diesem Zeitpunkt bin ich dein. Niemals in meinem Leben war ich glücklicher. Jahre sind vergangen und keine Sekunde lang, war ich mit dir unglücklich.

Es gibt Momente in denen ich mein Leben hasse, aber sobald ich dein Gesicht sehe, ist alles wie weg gewischt und meine Dankbarkeit dafür, dass ich lebe und du ein Teil meines Lebens bist, kennt keine Grenzen mehr.

Es ist unglaublich dass allein deine Stimme reicht, um alle schlechten Gedanken zu vertreiben und mich dazu bringen, mein Leben, egal welche Probleme auch auftauchen, zu lieben. Aber ich denke, so sollte es auch sein.

Du bist mein Anfang und mein Ende.

Für mich bist du Alles.

Für Immer.

Ich liebe dich, Oscar.

Haruka

***Autorennachwort:*** So das war mein kleiner One Shot ^^ Die Datei is auch endlich fertig xDD Hoffe es hat gefallen. ^^